

Unsere Smart City Essen – Summary

Die Stadt Essen hat sich auf den Weg gemacht, ihre Zukunft proaktiv im Sinne einer Smart City zu gestalten. Unter der Dachmarke CONNECTED.ESSEN sollen die gesamtstädtischen Aktivitäten subsumiert werden mit dem Ziel, neue Technologien für die Gestaltung der Zukunft der Stadt Essen und die urbane digitale Transformation zu nutzen, um die Lebensqualität für alle Menschen in Essen zu verbessern, die wirtschaftliche Attraktivität weiterhin zu steigern, Innovationen aktiv zu fördern und nachhaltig zu leben und zu wirtschaften. Hierzu wurde die Smart City-Initiative CONNECTED.ESSEN bei der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) verortet. CONNECTED.ESSEN bündelt die Erfolge in der Stadt unter der Dachmarke Smart City, stellt die Protagonisten der Projekte in den Mittelpunkt und schafft neue Netzwerke und Projekte. Um den Weg hin zur Smart City Essen proaktiv auszugestalten, hat CONNECTED.ESSEN eine integrierte Smart City-Strategie erarbeitet. Diese knüpft an bestehende Strategien innerhalb der Stadt Essen an.



©: CONNECTED.ESSEN

Die Smart City Essen stellt die Menschen, die in der Stadt leben und arbeiten, in den Vordergrund. In ihrem Verständnis einer Smarten City orientiert sie sich an der Smart City Charta des Bundes. Demnach soll die digitale Transformation die Chance bieten, ressourcenschonende und bedarfsgerechte Lösungen zur nachhaltigen Stadtentwicklung zu erarbeiten und umzusetzen. Smart Cities sind lebenswert und liebenswert, vielfältig und offen, partizipativ und inklusiv, klimaneutral und ressourceneffizient, wettbewerbsfähig und florerend, aufgeschlossen und innovativ, responsiv und sensitiv, sicher und

raumgebend.¹ Die Smart City-Initiative CONNECTED.ESSEN greift diese Punkte auf. Smart City heißt für Essen: Wandel für mehr Lebensqualität in der Stadt.

CONNECTED.ESSEN verfolgt einen integrierten Ansatz und bindet Bürgerinnen und Bürger, Wirtschaft, Wissenschaft, Forschung sowie Stadtverwaltung und Beteiligungsunternehmen der Stadt bei der Gestaltung der Smart City Essen aktiv ein. Auch bei der Entwicklung der Strategie im Sinne eines integrierten Smart City-Gesamtkonzepts für die zukunftsorientierte Entwicklung der Stadt Essen wurde dieser Ansatz verfolgt. So wurde zunächst eine Bestandsaufnahme über die vielfältigen Aktivitäten, Initiativen und Projekte in Essen getätigt. Auf dieser Basis hat CONNECTED.ESSEN sieben Handlungsfelder für die Smart City Essen identifiziert und im Gespräch mit Expertinnen und Experten hinterfragt und fortentwickelt. Die Handlungsfelder stehen in Wechselwirkung zueinander.



©: CONNECTED.ESSEN

In Stakeholderworkshops, die sich thematisch an den von CONNECTED.ESSEN definierten Handlungsfeldern orientierten, sowie in zwei Bürgerbefragungen mit über 2.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurde die Ist-Situation in Essen beleuchtet, mögliche Verbesserungspotentiale definiert und Leitziele für die einzelnen Handlungsfelder entwickelt. Die Leitziele und -themen für die unterschiedlichen Handlungsfelder sollen künftig durch innovative, digital gestützte Smart City-Maßnahmen und Projekte ausgestaltet werden. Im Zusammenwirken ergeben die einzelnen Leitziele das Leitbild für die Smart City Essen. Hierauf aufbauend hat CONNECTED.ESSEN Lösungsansätze entwickelt, Ziele definiert und eine Vision für die Smart City Essen formuliert: Neues, innovatives Denken und Wirtschaften etablieren, kompetent und ideenreich neue Wege

¹ Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) und Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI), Hrsg., 2021, Smart City Charta. Digitale Transformation in den Kommunen nachhaltig gestalten, S. 8

beschreiten und neue Kollaborationen eingehen. Diese Vision für eine bessere Zukunft der Stadt, zu der jeder Einzelne einen wichtigen Baustein beiträgt, findet ihren Ausdruck in dem Mission Statement: **Smart City Essen – Gemeinsam die Weichen stellen für die Innovationsstadt im Westen.**

Aus den durchgeführten Beteiligungsformaten und den Analyseergebnissen im Zuge der Strategierstellung hat CONNECTED.ESSEN die nachfolgenden Leitziele abgeleitet und formuliert:



Die Smart City-Strategie mit ihren Leitzielen und dem sich hieraus ergebenden, übergeordneten Leitbild soll nicht nur als Richtschnur dienen, sie ist insbesondere auf das Mitwirken und die Reflexion aller Akteurinnen und Akteure angewiesen. Ziel ist eine aktive und kooperative Einbindung der Wirtschaft, Wissenschaft, Forschung und Zivilgesellschaft. Hierbei ist hervorzuheben, dass das Leitbild der Smart City Essen nicht als finales Standbild gesehen, sondern kontinuierlich validiert und fortentwickelt wird.

CONNECTED.ESSEN möchte Akteurinnen und Akteure aus allen Bereichen der Stadt vernetzen und insbesondere die Bürgerschaft aktiv miteinbinden, um schließlich Projekte und Innovationen zu erkennen, zu bündeln, die Selbstentwicklung von Projekten anzuregen und Projekte auf den Weg zu bringen. Der Nutzen für die Menschen in unserer Stadt steht konsequent im Mittelpunkt. Hierzu bedient die Smart City-Initiative sich dreierlei Werkzeugen: Der Digitalisierung, der Partizipation und der Kommunikation.

Die **Digitalisierung** ist ein Megatrend, aber auch ein Werkzeug um innovative Lösungen zu finden, auf neue Weise zu kommunizieren und neue Möglichkeiten zu schaffen, um das Leben in der Stadt für die Bürgerinnen und Bürger angenehmer zu gestalten. Sie kann Inhalte und Prozesse jedes einzelnen Handlungsfeldes verändern und ein wertvolles Hilfsmittel sein. Gesamtgesellschaftlich führt sie zu einem Strukturwandel und ermöglicht neue Anwendungsfälle und Veränderungen, beispielsweise in der Arbeitswelt und Raumnutzung.

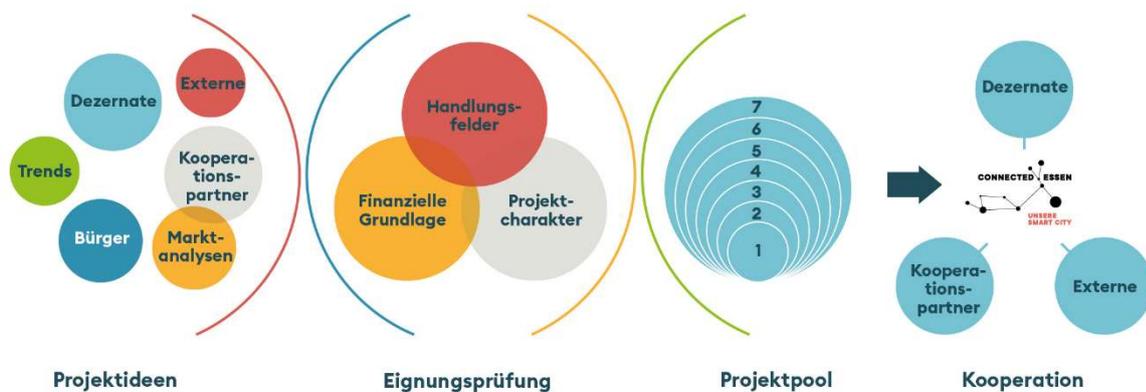
Kommunikation als Mittel der Information hilft dabei, Wissen und Prozesse transparent zu machen, Anregungen aufzunehmen, Dialoge zu führen und verschiedene Akteurinnen und Akteure zu vernetzen. Mithilfe dieses Werkzeugs können Themen bekannt gemacht und Bewusstsein ebenso wie Akzeptanz geschaffen werden. CONNECTED.ESSEN möchte das hochkomplexe Thema Smart City leicht verständlich kommunizieren und hierbei positive Identifikationsmöglichkeiten stiften und Fortschritte sichtbar machen.

Die Smart City Essen soll den Menschen dienen, die in ihr leben, arbeiten und wirken. Dementsprechend sollen diese auch bei ihrer Gestaltung eingebunden werden. Das Werkzeug **Partizipation** ermöglicht es, im Sinne der Gemeinwohlorientierung Themen der Stadtentwicklung im erweiterten Kreis zu diskutieren. Die Smart City-Strategie möchte auch und vor allem die Menschen, die in unserer Stadt leben und arbeiten, zum Mitwirken an der Smart City Essen einladen. Die Bürgerinnen und Bürger und die vielfältigen Akteurinnen und Akteure in Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung sollen eigene Ideen einbringen, Lösungen mitentwickeln und aktiv an der Gestaltung von Smart City-Angeboten mitwirken.

Innovative Pilotprojekte mit mehrdimensionalen Aufgabenstellungen erfordern Impulse. Damit diese Projekte zustande kommen, bedarf es einer Koordination und Partnerschaft aller Akteurinnen und Akteure und projektabhängig einer Ressourcenplanung samt der Beschaffung entsprechender Mittel. Hieraus ergibt sich die besondere Herausforderung für die Smart City-Initiative CONNECTED.ESSEN: Ihr kommt die Rolle eines Netzwerkers und Unterstützers zu, zugleich setzt sie im möglichen Umfang auch selbst vereinzelt Projekte um, die als Leuchttürme und Piloten dienen und Perspektiven aufzeigen sollen.

Durch regelmäßige Kommunikation werden die bereits umgesetzten Projekte und Erfolge der Stadt Essen sichtbar. Auf der Kommunikationsplattform der Smart City-Initiative werden Umsetzungserfolge sichtbar gemacht.

Nach Verabschiedung der Smart City-Strategie gilt es, diese mit Leben zu füllen. Ein wertvolles Instrument hierbei sind die bereits dargestellten Kooperationen im Sinne von Bündnissen und Partnerschaften. Aus vorhandenen Themen und Handlungsbedarfen sollen Aufgaben identifiziert und konkrete Projekte umgesetzt werden. Hierbei ist die enge Zusammenarbeit mit städtischen Ämtern und Fachbereichen ebenso selbstverständlich wie ein regelmäßiger Beteiligungsprozess. Projektideen für Leuchtturmprojekte, die CONNECTED.ESSEN federführend umsetzt, sind zu prüfen, zu bewerten und zu bündeln. Beschränkte Ressourcen machen eine Fokussierung auf Schlüsselprojekte erforderlich. Folglich wird ein Bewertungsprozess etabliert, der Anhaltspunkte dafür gibt, ob ein Projekt in den Projektpool aufgenommen und entweder durch CONNECTED.ESSEN als Pilot umgesetzt oder durch Akteurinnen und Akteure realisiert werden kann.



©: CONNECTED.ESSEN

Um die Entwicklung der Smart City Essen greifbar zu machen und zu monitoren, soll ein sogenannter Smart City-Radar etabliert werden. Dieser soll die Trendeinschätzung ebenso wie Neuigkeiten rund um die Smart City Essen erfassen und visualisieren.